Unterschrift)

## Überweisung zur Ergänzungsuntersuchung

nach § 38 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12. April 1976 (BGBI. I. S. 965) zum Untersuchungsberechtigungsschein nach § 2 der Verordnung über die ärztlichen Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz vom 2. Oktober 1961 (BGBI, I S. 1789) in der jeweils geltenden Fassung ausgegeben von \_ am. Name des Arztes Datum (Stempel) Der/Die Jugendliche ., geb. am \_ (Name, Vorname) wohnhaft in. wird von mir erstuntersucht — erstmals nachuntersucht — wiederholt nachuntersucht — außerordentlich nachuntersucht — auß Veranlassung des Staatlichen Gewerbeaufsichtsamts/Bergamts untersucht. Zur abschließenden Beurteilung des Gesundheitszustandes ist folgende ärztliche Ergänzungsuntersuchung notwendig: Ich bitte, diese Untersuchung vorzunehmen und den Befund unten (Anlage 6 Blatt 1) einzutragen. Name des Arztes Datum (Stempel) **Befundbericht** Die oben erbetene Untersuchung habe ich durchgeführt. Folgender Befund wurde dabei erhoben: Urschriftlich zurückgesandt.

## Überweisung zur Ergänzungsuntersuchung

nach § 38 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12. April 1976 (BGBI. I. S. 965) zum Untersuchungsberechtigungsschein nach § 2 der Verordnung über die ärztlichen Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz vom 2. Oktober 1961 (BGBI. I S. 1789) in der jeweils geltenden Fassung

ausgegeben von	_	am	
Name des Arztes (Stempel)		Datum	
Der/Die Jugendliche	(Name, Vorna	ame)	geb. am
wohnhaft in			
wird von mir erstuntersucht — ers	stmals nachuntersucht erbeaufsichtsamts/Berg	wiederholt nachuntersuch  jamts untersucht. Zur abschli	ht — außerordentlich nachuntersucht — auf eßenden Beurteilung des Gesundheitszustan-
Ich bitte, diese Untersuchung vorzu	nehmen und den Befun	d unten (Anlage 6 Blatt 1) eir	nzutragen
Name des Arztes (Stempel)		Datum	
			vorgenommen
Nach den Mindestsätzen der Gebül		erecnne ich	
	Ziffer		ł.
Ich bitte um Überweisung auf mein	Konto bei:		
	BLZ:	KtoNr.:	
			Unterschrift)